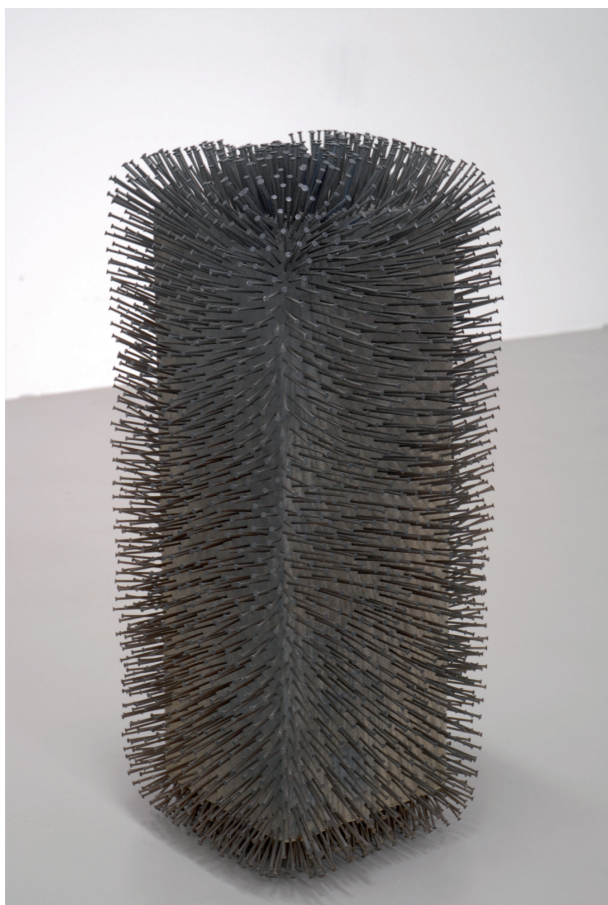


KUNST HALLE BREMEN



↗ Günther Uecker (*Wendorf 1930) *Nagelblock mit Nagelton*, 1964

Werkbeschreibung:

Ausstellungstext „Remix. Die Sammlung neu sehen“, zu Nagelblock mit Nagelton (Inv. Nr. 762-2005/8), New York Dancer III (Inv. Nr. 780-2008/9) und Weißer Kubus, weißer Ton II (Inv. Nr. 781-2008/10):

Mitte der 1960er-Jahre schuf Uecker etwa dreißig Klangobjekte und Krachmaschinen, die zusammen sein Terrororchester ergeben. Die hier versammelten plastischen Objekte gehören zu dieser Werkgruppe. Im Nagelblock mit Nagelton ist es der Schlag eines Hammers auf einen Nagel, der aus dem eingebauten Lautsprecher tönt. Auch im New York Dancer III spielen Nägel akustisch wie gestalterisch die Hauptrolle: Wenn das Objekt mit seinem Motor in Rotation versetzt wird, richten sich die Nägel auf. Dabei wird eine Unwucht aufgebaut, die den New York Dancer nach einigen Sekunden mit lautem Rasseln in sich zusammenfallen lässt. Mit den beiden Nagelobjekten wie auch mit Weißer Kubus, weißer Ton II reflektiert Uecker musikalische Experimente der 1950er- und

KUNST HALLE BREMEN



↗ Günther Uecker (*Wendorf 1930)
Nagelblock mit Nagelton, 1964

1960er-Jahre, die Zufall und automatisierte Klangerzeugung einbeziehen.

Abmessungen	Objekt: 95 x 40 x 40 cm
Raum	nicht ausgestellt
Inventarnummer	762-2005/8
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/2334

Werkinformationen

Künstler	Günther Uecker (*Wendorf 1930)
Werk	<p>Titel Nagelblock mit Nagelton</p> <p>Entstehungsdatum 1964</p>
Grunddaten	<p>Abmessungen: Objekt: 95 x 40 x 40 cm</p> <p>Werktyp: Skulptur</p> <p>Technik: Nägel auf Leinwand und Holz, Tonband, Lautsprecher</p> <p>Erwerbsinformation: 2005 Geschenk Franz Osmers 2005</p>
Creditline	© VG Bild-Kunst, Bonn, Foto: Karen Blindow, © alle Rechte vorbehalten